Gemeinsam für unsere Erde

– in Amazonien und weltweit

**Die 66. Aktion Dreikönigssingen – Daten, Zahlen und Fakten**

**Motto der Aktion:** „Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“

**Beispielregion:** Amazonien in Südamerika

**Thema ­– Umwelt und Kulturen schützen:** Die Aktion Dreikönigssingen 2024 bringt den Sternsingern nahe, vor welchen Herausforderungen Kinder und Jugendliche in Amazonien stehen. Sie zeigt ihnen, wie die Projektpartner der Sternsinger die jungen Menschen dabei unterstützen, ihre Umwelt und ihre Kultur zu schützen. Zugleich macht die Aktion deutlich, dass Mensch und Natur am Amazonas, aber auch hier bei uns, eine Einheit bilden. Sie ermutigt die Sternsinger, sich gemeinsam mit Gleichaltrigen aller Kontinente für ihr Recht auf eine gesunde Umwelt einzusetzen.

**Die Arbeit der Projektpartner:** In Amazonien sowie in vielen anderen Regionen der Welt setzen sich Partnerorganisationen der Sternsinger dafür ein, dass das Recht der Kinder auf eine geschützte Umwelt umgesetzt wird. Die kolumbianische Stiftung „Wege der Identität“ („Fundación Caminos de Identidad“, kurz FUCAI) arbeitet seit rund zwanzig Jahren mit den Menschen in der Amazonasregion. Dabei gehören die Sorge um die Natur, der Erhalt guter Traditionen und die Entwicklung neuer Perspektiven zusammen. FUCAI organisiert sogenannte „Aulas Vivas“, „lebendige Klassenzimmer“, in denen sich Kinder, Jugendliche und Erwachsene begegnen, um miteinander und voneinander zu lernen. Sie erfahren, wie nachhaltige Bewirtschaftung die Brandrodung ersetzen kann, legen Waldgärten an und lernen, was zu einer gesunden Ernährung gehört.

**Projektförderung:** Jedes Jahr stehen ein Thema und ein Beispielprojekt aus einer Region exemplarisch im Mittelpunkt der pädagogischen Materialien zur Vorbereitung auf die Aktion Dreikönigssingen. Die Spenden, die die Sternsinger sammeln, fließen jedoch unabhängig davon in Hilfsprojekte für Kinder in rund 100 Ländern weltweit.

**Träger der Aktion:** Gemeinsam verantworten das Kindermissionswerk ,Die Sternsinger‘ und der Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) die bundesweite Aktion Dreikönigssingen.

**Historie:** Die erste Aktion Dreikönigssingen wurde 1959 organisiert. 2004 wurden die Sternsinger in Münster mit dem Westfälischen Friedenspreis ausgezeichnet. 2015 erfolgte die Aufnahme des „Sternsingens“ in das bundesweite Verzeichnis des immateriellen Kulturerbes.

**Zahlen:**

**Sammelergebnis 2023 / 65. Aktion Dreikönigssingen: 45.454.900,71 Euro**

**beteiligte Gemeinden und Einrichtungen 2023:** 8.260

Sammelergebnis 2022/64. Aktion Dreikönigssingen: 38.564.215,71 Euro

**Gesamtergebnis seit 1959:** rund 1,31 Milliarden Euro (1.314.335.744,15 Euro)

**Termine:**

**Freitag, 29. Dezember 2023:** Bundesweite Eröffnung der 66. Aktion Dreikönigssingen in Kempten im Allgäu (Bistum Augsburg)

**Montag, 01. Januar 2024:** Sternsinger aus Stukenbrock-Senne (Erzbistum Paderborn) nehmen am Neujahrsgottesdienst mit Papst Franziskus im Petersdom (Vatikan) teil

**Samstag, 06. Januar 2024:** Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier empfängt in Berlin Sternsinger aus dem Bistum Limburg

**Anfang Januar 2024:** Bundeskanzler Olaf Scholz empfängt in Berlin 108 Sternsinger aus allen 27 deutschen Diözesen

**Mittwoch, 10. Januar 2024:** EU-Vizepräsident Rainer Wieland empfängt Sternsinger aus sechs europäischen Ländern im Europaparlament in Brüssel, darunter Mädchen und Jungen aus dem Bistum Rottenburg-Stuttgart

**Kontakt:**

Kindermissionswerk ,Die Sternsinger’ – Thomas Römer

Tel.: 02 41 / 44 61-24 – mobil: 01 72 / 980 83 97 – Mail: roemer@kindermissionswerk.de

Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) – Christian Toussaint

Tel.: 0211 / 46 93-155 – mobil: 01 76 / 179 560 99 – Mail: toussaint@bdkj.de